

28. August 2019. Einladung an die Medien | 2 Seiten

PRESSETERMIN AUF DER MARKSBURG AM 5. SEPTEMBER 2019

Die Novellierung der Grundsteuer droht das kulturelle Erbe in Deutschland zu gefährden. Zur Situation der Burgen, Schlösser und Gärten.

1. Pressegespräch des Vereins Schlösser und Gärten Deutschland e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

ohne Burgen und Schlösser wäre Deutschland in vielfacher Hinsicht ärmer. Sie denkmalgerecht zu erhalten und eine breite Teilhabe an diesem prägenden kulturellen Erbe zu ermöglichen, ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. **Bei einem Pressegespräch am 5. September um 14.30 Uhr auf der Marksburg** treten der Verein Schlösser und Gärten Deutschland e.V. und die Deutsche Burgenvereinigung e.V. gemeinsam an die Öffentlichkeit, um über akut anstehende Probleme und Aufgaben zu sprechen.

Aktueller Anlass für das Pressegespräch auf der Marksburg ist unter anderem der Gesetzesentwurf zur Grundsteuerreform, der für private Besitzer von denkmalgeschützten Burgen und Schlössern zu einer Erhöhung der Steuerlast um bis zu 40 % führen würde. Der Verein Schlösser und Gärten Deutschland fordert daher mit fünf anderen Denkmalorganisationen angesichts der gesellschaftlichen Bedeutung der Erhaltung der historischen Monumente eine Entlastung des privaten Denkmalbesitzes. Aus diesem aktuellen Anlass wollen beide Fachorganisationen über die zentrale gesellschaftliche Bedeutung und die bedeutenden finanziellen Verpflichtungen informieren.

Es sprechen: Michael Hörrmann, der 1. Vorsitzende des Vereins Schlösser und Gärten Deutschland, Gerhard Wagner, Geschäftsführer der Deutschen Burgenvereinigung e.V., außerdem Dr. Karl Graf zu Eltz und Fürst Alexander zu Sayn-Wittgenstein.

Das Pressegespräch auf der Marksburg in Rheinland-Pfalz markiert den Beginn einer Reihe von regelmäßigen Terminen im gesamten Bundesgebiet, bei denen der Verein Schlösser und Gärten Deutschland e.V. den Medien Einblick in aktuelle Themen und wichtige Aufgaben in der deutschen Monumentellandschaft geben wird.

Wir laden Sie im Auftrag des Vereins Schlösser und Gärten Deutschland e.V. zu diesem Pressegespräch am 5. September um 14.30 Uhr auf der Marksburg ein und würden uns freuen, wenn Sie kommen können. Die Marksburg liegt in Braubach, südlich von Koblenz, in Rheinland-Pfalz. Für Ihre Anreise finden Sie unter www.marksburg.de/informationen/anfahrt.html alle Angaben. Wenn wir Ihnen helfen können: Bitte melden Sie sich gerne jederzeit.

PRESSETERMIN

Termin: Donnerstag, 5. September 2019, **14.30 Uhr**
Treffpunkt: Marksburg, Wappensaal im Romanischen Palas
Dauer: ca. 1 Stunde
Fototermin: während und im Anschluss an den Pressetermin
Anfahrt: www.marksburg.de/informationen/anfahrt.html

- ▶ Mit Ihrer Rückmeldung per Mail oder per Telefon erleichtern Sie uns die Planung. Vielen Dank. Mit Ihrer Akkreditierung erhalten Sie freien Zutritt zum Burggelände.

IHR PRESSEKONTAKT

Schlösser und Gärten Deutschland e.V.
Pressedienst
der Staatsanzeiger Agentur
Dr. Frank Thomas Lang
Tel. 0711.6 66 01-38
E-Mail: agentur@staatsanzeiger.de

Schlösser und Gärten Deutschland e.V.

Der Verein – die bisher einzige bundesweite Vereinigung staatlicher und nichtstaatlicher Besuchermonumente - versteht sich als Zusammenschluss der großen, prägenden Schlösser, Burgen, Klöster und Gärten in Deutschland. Inzwischen gehören ihm die staatlichen, kommunalen und privaten Betreiber/Besitzer von rund 340 Monumenten mit ca. 16 Mio. jährlichen Besuchern an, sowie einige Organisationen wie die Deutsche Burgenvereinigung, die Aktionsgemeinschaft privates Denkmaleigentum, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, die Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur oder die Deutsche Burgenstraße.